

Collegium generale

LITERARISCHE LESUNGEN **KOLONIALISMUS**

Jeweils Dienstag, 18.15–19.30, Uhr im Hauptgebäude der Universität Bern, Hochschulstrasse 4, Hörsaal 220
Die Veranstaltungen sind öffentlich, der Eintritt ist frei. Programmänderungen bleiben vorbehalten.
Seminar Germanistik: 421492-HS2016, Collegium generale: 423723-HS2016
Moderation: Prof. Dr. Oliver Lubrich

11. Oktober 2016

FELICITAS HOPPE Berlin

Verbrecher und Versager: Fünf Portraits

1. November 2016

MAX BLAEULICH Salzburg

Kilimandscharo zweimeteracht

22. November 2016

JEAN-NOËL PANCRAZI Paris

La montagne

13. Dezember 2016

LUKAS BÄRFUSS Zürich

Koala

Lib**R**omania

österreichisches kulturforum^{brn}



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Bern

u^b

Collegium generale
Hochschulstrasse 6
CH-3012 Bern

Tel. +41 31 631 86 35 / 87 23
cg@cg.unibe.ch
www.collegiumgenerale.unibe.ch

u^b
UNIVERSITÄT
BERN

COLLEGIUM GENERALE

Das Collegium generale der Universität Bern ist die älteste eigenständige interdisziplinäre Institution der Universität. Es hat die Aufgabe, den fächerübergreifenden Dialog und die inter- und transdisziplinäre Vernetzung innerhalb der Universität durch Veranstaltungen für Lehrende, Nachwuchsforschende und Studierende aller Fakultäten zu fördern. In Veröffentlichungen und allgemeinbildenden Veranstaltungen vermittelt das Collegium generale Beispiele dieser Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit.

LITERARISCHE LESUNGEN

Im Herbstsemester organisiert das Collegium generale die „Literarischen Lesungen“ in Zusammenarbeit mit der Professur für neuere deutsche Literatur und Komparatistik. Die Autorenlesungen werden jedes Jahr zu einem ausgewählten Thema ausgerichtet, und Autoren und Autorinnen werden dazu aus dem In- und Ausland eingeladen.

THEMA IM HERBST 2016: KOLONIALISMUS

Unser Verständnis fremder Kulturen ebenso wie unser Selbstverständnis ist wesentlich geprägt durch die Geschichte des Kolonialismus – eine Geschichte von Gewalt, Hass und Ideologie. Die leitende Fragestellung der Literarischen Lesungen in diesem Jahr ist eine doppelte: Wie erzählt aktuelle Literatur die Geschichte der europäischen Unterwerfung der Welt – und ihre Auswirkungen in unserer Gegenwart? Wie beschreibt sie Entdeckungs- und Forschungsreisen, Krieg und Völkermord, Vertreibung und Migration?

Die Programme und aktuelle Informationen sind auf unserer Website abrufbar:
www.collegiumgenerale.unibe.ch.
